

# Patientenaufklärung

## Basisinformation zum Aufklärungsgespräch über die Durchführung einer Blutegelbehandlung

Liebe Patientin, Lieber Patient

Sie haben sich zu einer Blutegelbehandlung entschlossen. Vor der Behandlung wird der Therapeut mit Ihnen über die Durchführung der Blutegeltherapie und deren Wirkungsweise sprechen. Sie müssen die typischen Reaktionen und möglichen Folgen der geplanten Blutegelbehandlung kennen. Dieses Aufklärungsblatt soll helfen, das Gespräch vorzubereiten. Es ersetzt nicht das Aufklärungsgespräch durch den Therapeuten.

### Wie wirken Blutegel?

Das Geheimnis des Erfolges der Behandlung mit Blutegeln liegt im Speichelsekret der Tiere. Es enthält zahlreiche Substanzen mit heilsamer Wirkung. Inzwischen kennt man mehrere Wirkmechanismen der Blutegel: Die gerinnungshemmende Wirkung kann zu verbesserten Fließeigenschaften des Blutes führen, vor allem wenn es eingedickt ist. Durch den Einfluss auf die Innenwand von Blutgefäßen und auf bestimmte Blutkörperchen kann einer Blutverklumpung (Thrombose) vorgebeugt werden. Bestehende Blutklümpchen können sich auflösen. Häufig wird nach der Egelbehandlung eine schmerzmindernde Wirkung beobachtet.

Blutegel können den menschlichen Körper entwässern und entgiften. Jede Egelbehandlung ist ein kleiner Blutverlust, der von unserem Körper mit einer angeregten Neubildung von Blut beantwortet wird. Diese Neubildung ist ein sehr gutes Training für das Knochenmark.

### Welche Beschwerden können mit Blutegeln behandelt werden?

Mit Blutegeln lassen sich ganz unterschiedliche Beschwerden lindern. Hierzu zählen u.a.: Blutgerinnsel, Blutergüsse, Krampfadern, Venenentzündungen, Gefäßverkalkungen, Rheuma, schmerzhafte Gelenkabnutzungen (z.B. Arthrosen), Muskelkrämpfe (z.B. Wadenkrämpfe), Zerrungen, Verstauchungen, Rückenschmerzen, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden, Ohrgeräusche und Furunkel.

### Wie geht die Blutegelbehandlung?

Die Blutegelbehandlung findet in der Praxis statt und dauert ca. ½ - 2 Stunden. Sie sollten bequeme, weite Kleidung tragen. Zu Beginn der Saugphase entsteht ein leichtes Stechen und Brennen, vergleichbar mit einer Brennnessel. Innerhalb einiger Minuten lässt es nach. Gleichzeitig spritzen die Blutegel ein Sekret in den Körper der Patienten ein, dass die Ursache für die besondere Wirkungen der Blutegel ist.

Bankverbindung: Pentabank  
Adrian Stemmer

IBAN: DE16 1101 0100 2717 2028 60  
BIC: SOBKDE33XXX

www.heilpraktiker-stemmer.de  
info@adrian-stemmer.de  
Tel: 069 138 749 67  
Mob: 0160 99107 338

AYURNA - Praxis für  
Ayurveda & Naturheilkunde  
Heilpraktiker Adrian Stemmer  
Aliceplatz 2, 63065 Offenbach

Steuer Nr. Naturheilpraxis:  
44 871 60391

Die Blutegel bleiben an einer Stelle sitzen und kriechen nicht mehr umher. Erst wenn die Tiere satt sind, lassen sie los. Ein Verband saugt das aus der Wunde fließende Blut auf. Nach einigen Stunden muss der Verband zuhause oder in der Praxis gewechselt werden. Beachten Sie bitte, dass Sie mindestens 2 Tage vor der Behandlung keine Duftstoffe (Parfüm, Seife, Salben, Badezusätze, Duschgels, Rasierwasser, usw.) auf die Haut auftragen. Die Blutegel beißen dann nur sehr schlecht oder gar nicht.

### **Welche Begleiterscheinungen können während oder nach einer Blutegelbehandlung auftreten?**

Eine Behandlung mit Blutegeln ist mit verschiedenen Begleiterscheinungen verbunden. Bitte beachten Sie die folgenden:

#### **Nachblutung an der Bissstelle**

Generell gilt: Eine Nachblutung an der Bissstelle ist normal und gehört zum Behandlungskonzept. Sie wird mit entsprechenden Verbänden behandelt. Sollte die Bissstelle nach 24 Stunden noch immer bluten, suchen Sie bitte Ihren Therapeuten auf, um die Blutung zum Stillstand zu bringen.

#### **Veränderungen an der Bissstelle**

Nach der Behandlung kann sich die Bissstelle röten und leicht anschwellen oder jucken. Mitunter kommt es auch zu einem kleinen Bluterguss, der in aller Regel innerhalb von einer Woche vollständig verschwunden ist. Von Ihrem Therapeuten bekommen Sie ein beruhigende Salbe.

#### **Kreislaufreaktionen**

Mitunter können leichte Kreislaufreaktionen auftreten. Deshalb sollten Sie für den Tag der Egelbehandlung Ruhe einplanen, viel liegen und trinken. Mit pflanzlichen Kreislaufpräparaten kann dieser Reaktion leicht vorgebeugt werden.

#### **Weitere Reaktionen**

Gelegentlich bis selten können auftreten: Blutdruckabfall, starker Blutverlust, allergische Symptome, lokale Entzündungen, vergrößerte Lymphknoten, Arthropodenreaktion, verzögerte Wundheilung, Wundinfektion, bleibende Narbenbildung.

Wenn Sie nicht alle Ausführungen zu den Begleiterscheinungen verstanden haben, notieren Sie hier Ihre Fragen, damit Sie nicht vergessen, Ihren Therapeuten danach zu fragen:

### **Was müssen Sie nach der Blutegelbehandlung beachten?**

- Kratzen und reiben Sie nicht an den Bisswunden.
- Wechseln Sie regelmässig den Verband.
- Ruhen Sie nach der Behandlung.
- Trinken Sie am Tag der Behandlung viel.
- Vergessen Sie nicht, Ihre kreislaufunterstützende Medikamente regelmässig einzunehmen, falls verschrieben.

Sollten Sie noch Fragen haben, können Sie sich telefonisch zu den angegebenen Öffnungszeiten unter der Tel.-Nummer 0160- 991 07 338(am Besten per WhatsApp) an mich wenden.